

Anbindung NUUO Rekorder an IP-VCA

Systemvoraussetzungen:

- **NUUO** Rekorder (NVR, solo, Main console, etc)
- **IP-VCA** ab Firmware Version **ab 2.06** und PC Version **ab 2.02**

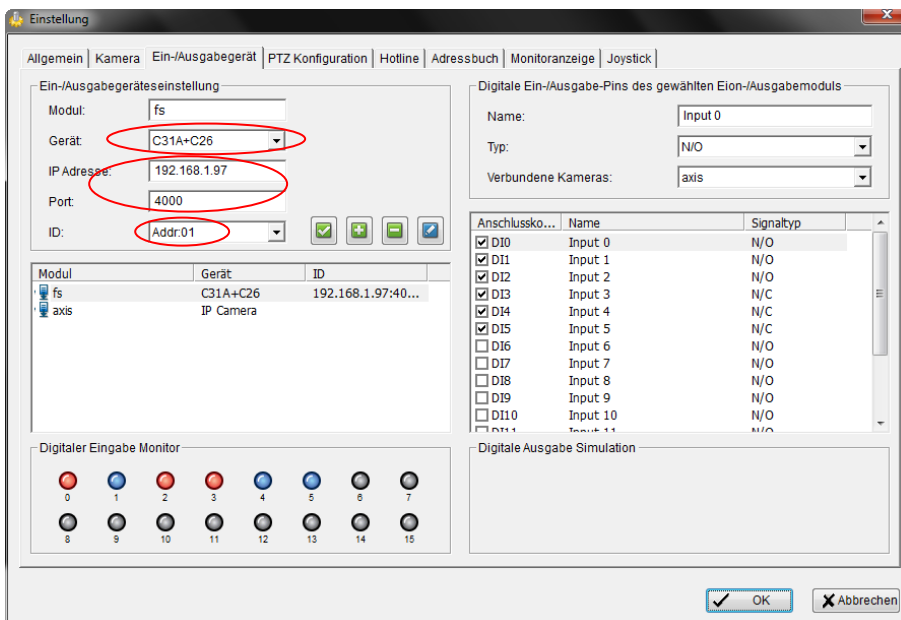
1. Einrichtung an NUUO:

Die Einrichtung am NUUO erfolgt über die I/O – Events. Der IP-VCA emuliert dabei die Kommunikation des NUUO an die Gerätekombination „C31A + C26“ über TCP/IP.

Wichtiger Hinweis: Es ist **KEIN C31A** bzw. **C26** als Hardware **notwendig!**

Die Eingangskontakteinheit C26 verfügt über 16 Eingänge, in der Emulation des IP-VCA werden hiervon nur die ersten 6 unterstützt (für jedes Ereignisfeld ein separater Kontakt).

Die Einstellung bei der NUUO *Main console* sieht beispielsweise so aus:

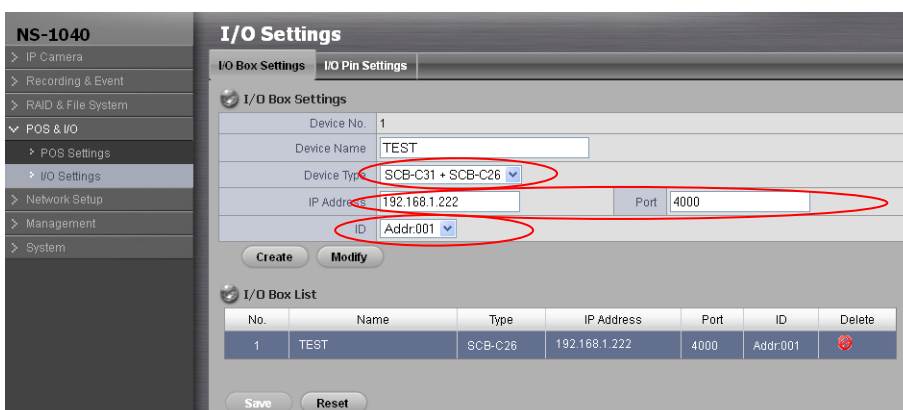


Neben der Vergabe eines beliebigen Namens wird zunächst das Gerät „C31A+C26“ aus der Liste ausgewählt.

Danach wird die IP Adresse und der Port des IP -VCA eingetragen. Der variable Port (hier „4000“) ist beim IP-VCA im Alarm-Management in gleicher Weise einzutragen!

Wichtig: Als ID muss die **Adresse 01** eingetragen werden!

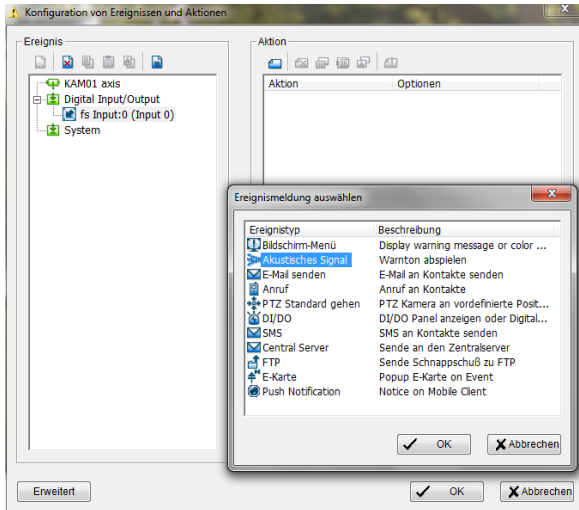
Die Konfiguration des *NUUO NVR* über Webbrowser sieht wiederum wie folgt aus:



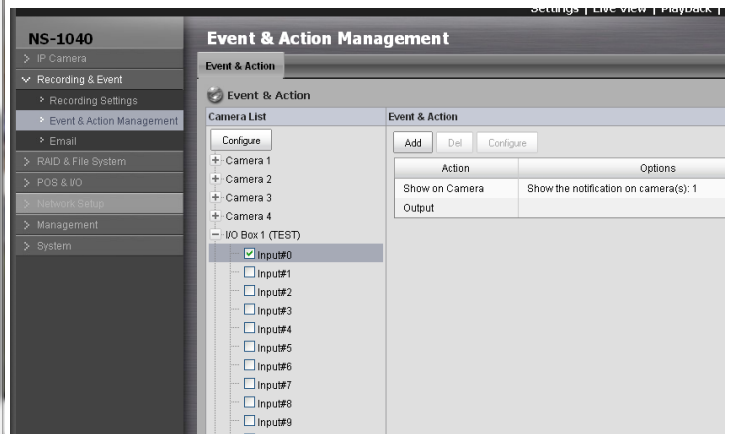
Auch hier wird neben der Vergabe eines beliebigen Namens zunächst das Gerät/Device Type „SCB-C31+SCB-C26“ aus der Liste ausgewählt. Die weiteren Eingaben ähneln sich den Einstellungen unter der *Main Console* (vgl. oben).

Nach der Definition der I/O-Box Einstellungen erfragt nun der NUUO den IP-VCA ca. alle 0,5 Sek. dessen Zustände ab. Für jeden Kontakt kann die Kontakt-Logik als Öffner (N/C) bzw. Schließer-Kontakt (N/O) definiert werden.

Nach der Definition aller relevanten Kontakt-Parameter können nun den Eingangs-Events entsprechende Aktionen zu geordnet werden.




Einstellungen in der NUUO Main Console



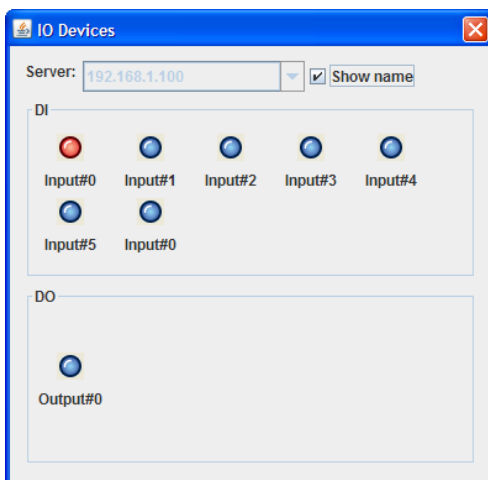
Einstellungen NUUO NVR

Die Übertragung der Kontaktzustände kann über den Webbrowser im *Live View* überprüft werden:

Dazu im *Live View* mit der Maus auf „Start menu „ gehen , nach dem Klick erscheint



. Mit Öffnen des I/O Control Panels werden nun die aktuellen Kontaktzustände in einem separaten Fenster angezeigt:



In dem nebenstehenden Beispiel sind die Eingänge alle als N/C Type (normally closed bzw. Öffner-Kontakt) definiert. Daher ist der Eingang „Input#0“ aktiv (roter Kreis), alle anderen Eingänge inaktiv (blauer Kreis).

Hinweis:

Bei Benutzung der lokalen grafischen Oberfläche am **NUUO Solo** kann die Überprüfung direkt in der Live-Darstellung über -> *Menü-Button*-> *I/O Panel* aufgerufen werden.

Alternativ kann auch das I/O Panel des NUUO solo am lokalen Monitor über den Menü-Button -> I/O-Panel (2. Button von vier).

2. Im IP-VCA sieht die Konfiguration so aus:

Alarmmanagement

Setup

Globale Alarmparameter

Relais ist Öffner

Kontakt ist Öffner

Individuelle Alarmcodes senden

VdS-Protokoll senden

Flächenparameter

Ereignisfeld 1

Objektdetektion

Alarmrelais schalten

Externen Kontakt auswerten

Alarmcodes / VdS-Protokoll senden

Alarmausgabe

Alarm Bild

Empfänger

IP-Adresse: 192.168.001.100 Port: 4000

Management System

Nuuu

Index 1

Unter IP-Adresse ist die IP Adresse des NNUO systems einzugeben (hier die 192.168.1.100). Der Eintrag von *Port* muss mit dem Porteintrag in den I/O Einstellungen von NNUO übereinstimmen (hier jeweils Port 4000!)

Unter „Management System“ wird der Eintrag „*NNUO*“ ausgewählt. Ein Eintrag unter *Index* wird vom System nicht unterstützt und ist somit ohne Bedeutung.

Wichtig:

Es werden nur Alarme von den Ereignisflächen gesendet, bei denen „*Alarmcodes / VdS-Protokoll senden*“ aktiviert wurde (Häkchen ist gesetzt!). Die Haltezeit des „gesetzten Eingangskontaktes“ wird u.a. von der „*Resetzeit interner Alarm*“ des jeweiligen Ereignisfeldes bestimmt.